

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 238.

Montag den 26. August

1867.

Bekanntmachung.

In der Nicolai-Kirche werden der Einrichtung der Heizapparate wegen von und mit Montag den 26. d. Mon. an bis auf weitere Bekanntmachung der Gottesdienst und alle kirchliche Handlungen ausgesetzt.

Während der Dauer der Arbeiten wird der Parochie St. Nicolai die Peterkirche zum Mitgebrauch dergestalt überwiesen, daß daselbst Sonntag Vormittag zweimal Gottesdienst gehalten wird, nämlich $\frac{1}{2}$ 8 Uhr (bezieht sich 7 Uhr Beichte) vom Herrn Oberkatecheten der Peterkirche und 10 Uhr (bezieht sich $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Beichte) von den Herren Geistlichen der Nicolai-Kirche mit Predigt und nachfolgender Communion. Der Nachmittagsgottesdienst bleibt den Herren Katecheten.

Trauerungen und Taufen finden für die Nicolai-Gemeinde theils vor, theils nach der Vesperpredigt in der Peterkirche statt.

Die Woche über steht die Peterkirche für Predigten und heilige Handlungen der Parochie St. Nicolai vollständig zu Gebote, insonderheit für Predigt und Communion am Mittwoch.

Leipzig, am 22. August 1867.

Der Superintendent.
D. Lechler.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch.

Für Johannegeorgenstadt

sind bis heute Mittag die nachverzeichneten

824 Thlr. 6 Ngr. 8 Pf.

sowie 11 Collt Effecten bei uns eingegangen. Wir haben letztere und 820 Thlr. heute an das Hilfscomité abgefordert und bitten, indem wir für diese Spenden im Namen der Hilfsbedürftigen unsern Dank aussprechen, weitere milde Gaben bei unserer Stiftungsbuchhalterei, Rathhaus 1. Etage, abgeben zu wollen.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Leipzig, am 24. August 1867.

Dr. Koch. Schlegner.

E. Seidler 5 ^{sp}, E. u. R. Weyermann 10 ^{sp}, F. v. G. 5 ^{sp}, Damenschneider Johann Horn 1 ^{sp}, G. R. 10 ^{sp}, W. J. 1 ^{sp}, H. W. 15 ^{sp}, J. G. Teubner & Co. 10 ^{sp}, F. 22. 5 ^{sp}, Adv. Conrad Hoffmann 3 ^{sp}, Vicebürgermeister a. D. Berger 2 ^{sp}, Handschuhmachermeister Wohlwerth 2 ^{sp}, Dir. St. Marie 1 ^{sp}, Gottlob Böge 1 ^{sp}, P. E. P. 5 ^{sp}, A. J. R. 1 Paket Sachen, Br. 2 ^{sp}, gesammelt beim Stiftungsfeste der Gesellschaft „Club“ im Odeon 4 ^{sp} 3 ^{sp} 3 ^{sp}, G. J. 20 ^{sp}, R. 1 ^{sp}, Dr. Wühlmann 5 ^{sp}, Prof. Dr. E. 3 ^{sp}, G. H. Ayer 2 ^{sp}, J. G. Nr. 17 1 ^{sp}, R. R. 3 ^{sp}, E. F. Lanzenhauer 1 Paket Sachen, 1 Kiste Wirtschaftsgeschäfte und 1 ^{sp}, Quandt & Mangelndorf 25 ^{sp}, Prof. Edstein 2 ^{sp}, Geywein 1 ^{sp}, Linnemann 10 ^{sp}, A. S. 1 ^{sp}, W. J. Bürger 15 ^{sp}, A. L. 6 ^{sp}, Moritz Marx 15 ^{sp}, J. G. S. 2 ^{sp}, Stadtrath Julius Franke 1 Korb mit Kleidungsstücken und 2 ^{sp}, D. J. 3 ^{sp}, S. & R. 30 ^{sp}, E. M. 2 ^{sp}, Linnide und Geibel 5 ^{sp}, E. E. 1 ^{sp}, Domherr Marzoll 10 ^{sp}, Rds. 3 ^{sp}, D. R. 2 ^{sp}, P. D. P. 2 ^{sp}, Frdrch. Dürr 6 ^{sp}, Emil 1 Paket Sachen und 10 ^{sp}, Wilh. Gebhardt 10 ^{sp}, P. Rob. Kraft 20 ^{sp}, D. H. und F. St. 1 ^{sp} 10 ^{sp}, Julius Lehmann 5 ^{sp}, Adv. Hermann Simon 1 Paket Kleidungsstücke, 1 Paket Mehl und Hirse, 1 Paket Erbsen und 2 Strohhüte, H. E. Plaut 100 ^{sp}, Lieberoth 10 ^{sp}, Hofr. St. 5 ^{sp}, Stadtrath Bering 5 ^{sp}, Breittopf & Härtel 25 ^{sp}, vom Personale der Firma Büniger & Janke 6 ^{sp}, Ernst Schneiderbach, Tapez. „den Bedürftigsten in Johannegeorgenstadt“ 5 ^{sp}, Meyer & Co. 25 ^{sp}, J. M. 10 ^{sp}, E. L. Were 1 Paket Sachen und 1 ^{sp}, für einen abgebrannten braven Schuhmachermeister 1 Kiste, Frdr. Dienemann 1 ^{sp}, Dr. Härtel 1 Paket Wäsche, Kleider u., Bez. St. J. Taube 1 Paket Sachen und 2 ^{sp}, Dr. W. 3 ^{sp}, E. M. 1 Paket Sachen, Gustav Gbdeke 1 Paket Sachen und 10 ^{sp}, J. F. verw. Lehmann 3 ^{sp}, Bürgermeister Dr. Koch 5 ^{sp}, Adv. Fr. 5 ^{sp}, E. A. Hoffm. 2 ^{sp}, Gustav Dunder 15 ^{sp}, S. 1 ^{sp}, Dr. Chr. Fr. Pohle 2 ^{sp}, Gebr. Uhlich, Schneidermeister 1 Paket Kleidungsstücke und 1 ^{sp}, P. Schund & Co. 25 ^{sp}, Ertrag einer kleinen Auction im Club der Gesellschaft Phönix 7 ^{sp}, J. Nr. 2 ^{sp}, Leopold Hirsch 1 Paket Sachen, E. B. 1 ^{sp}, Stadtcassirer Seidemann 1 ^{sp}, R. S. 1 ^{sp}, E-I J-1 20 ^{sp}, E. Rosch 1 ^{sp}, R. D. 2 ^{sp}, Elise und Marie 1 Paket Betten, J. L. 1 ^{sp}, Gesellschaft Laute 10 ^{sp}, Ph. J. Hahn 1 Kiste Sachen und 15 ^{sp}, Hoffmann und Kollmann 5 ^{sp}, Mathilde G. 20 ^{sp}, Anna G. 20 ^{sp}, E. H. 10 ^{sp}, Arthur Günther 2 ^{sp}, Dr. Rehme 3 ^{sp}, H. L. 25 ^{sp}, G. L. 5 ^{sp}, A. L. 1 ^{sp}, Mad. Schrei. r und Fr. Krau. r im Johannesstift 20 ^{sp}, Dir. Dr. Obermann 1 Paket Sachen, Ertrag einer Sammlung im Lehrcollegium der Handelslehreanstalt 15 ^{sp}, dergl. unter den Schülern der höheren Abtheilung dieser Anstalt 65 ^{sp} 17 ^{sp} 5 ^{sp}, F. P. 10 ^{sp}, A. M. 5 ^{sp}, D. & S. 10 ^{sp}, Theodor Rettebeil 20 ^{sp}, Stryp. Dr. Ritsch. 2 ^{sp}, Vicebürgermeister Dr. Stephani 5 ^{sp}, E. P. diverse Kleidungsstücke, Frau Elise Beder aus Plagwitz 1 Paket Sachen, Frau Marie Hauswald ebenda 1 Paket Sachen, F. Bernhardt 10 ^{sp}, F. J. 1 Paket diverse Sachen, A. Schmidt diverse Kleidungsstücke, J. R. 2 ^{sp}, E. und M. Seidel 1 Paket Sachen, Baumann & Comp. 20 ^{sp}, Adolph List diverse Sachen, 1 Paket Sachen M. C. H. 5., R. U. 1 ^{sp}, Schneidermeister Ganz Kleidungsstücke und Wäsche, R. 1 ^{sp}, Elisabeth Hübner 2 ^{sp}, R. H. 1 Paket Sachen und 1 ^{sp}, E. H. 1 ^{sp}, W. Thomas 3 ^{sp}, M. Schiller 2 ^{sp}, F. Keitel 20 ^{sp}, J. E. 5 ^{sp}, Ertrag eines Concerts in der „guten Quelle“ (Cassengeschäft besorgt durch Herren Bierweg und Dolze) 22 ^{sp} 16 ^{sp}, R. L. 20 ^{sp}, A. F. 1 Paket Sachen, R. 1 Paket Sachen und 15 ^{sp}, Witwe S. diverse Kleidungsstücke, Gutsbesitzer Brunner in Probsthaida 1 ^{sp}, W. L. 15 ^{sp}, Fr. Dr. Blasemann 1 Paket Sachen, L. P. 3 Pakete Sachen, S. 1 ^{sp}, Friseur Wäsel 2 ^{sp}, Ernst Schmiedt 3 ^{sp}, H. Bitterlich 1 ^{sp}, Lindenau 1 Paket Sachen, Landmann & Enle 20 ^{sp}, J. B. 20 ^{sp}, Frau Ida verw. H. 1 Paket Sachen, P. M. 1 Paket Sachen und 2 ^{sp}, Theodors Würg 20 ^{sp}, E. H. 1 ^{sp}, D. Km. 1 ^{sp}, H. B. 10 ^{sp}, Buchdruckerei von Adermann & Glaser 2 ^{sp} 10 ^{sp}, Degener 10 ^{sp}, J. E. 10 ^{sp}, Schneidermeister Schumann 1 Paket Sachen.

In die Praxis.

Je mehr Veranschaulichungsmittel den realen Wissenschaften zu Gebote stehen und je fleißiger dieselben benutzt werden, desto günstiger müssen sich die Resultate des Unterrichtes gestalten. Ist es nun möglich, zu directen Anschauungen — zu den Dingen selbst — zu gelangen, so gewinnt dadurch der Unterricht eine Lebendigkeit, deren Wirkung neben leichterem Verständniß, praktisches Ge-

sicht und bleibendes Interesse für die Aufgaben und Leistungen des Kulturfortschritts sein werden. Große Städte bieten in dieser Hinsicht außerordentliche Vortheile und es ist nur zu wünschen, daß unsern Kindern in einem gewissen Alter mehr als jetzt Gelegenheit geboten würde unsere Kunstwerkstätten, gewerblichen Etablissements, gemeinnützigen Einrichtungen u., Unterrichtszwecke halber, kennen zu lernen. Tausende giebt es sicher in unserer Stadt, welche z. B. von den technischen Arbeiten zur Herstellung